

# Kind krank - wer bleibt zuhause?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. August 2015 16:59

## Zitat von Karl-Dieter

Vielleicht musst du ihn dann "umerziehen". Mir fällt gerade kein anderes Wort ein. Aber wenn du dich selbstverständlich auch in diese Rolle gefügt hast bzw. sie von Anfang an eingenommen hast (vielleicht hast du auch ein eher konservatives Rollenbild? Soll kein Angriff sein), ist das ja auch kein Wunder, wenn er dann seinen Part so ausfüllt, wie du es vielleicht erwartest.

Fairerweise muss man nämlich auch sagen, dass viele Frauen häufig auch Sachen nicht gerne abgeben. Wenn der Mann dann z.B. irgendwas bügelt, wird dann nachher gemeckert, dass die Faltechniken falsch ist usw. anstatt das so einfach hinzunehmen, dass es auch andere Faltechniken gibt.

Mag sein, das bin ich aber nicht. Es gibt schon einiges, was er im Haushalt übernimmt, wie zB die Wäsche nahezu komplett. Ich finde es auch insgesamt ok, dass ich den größeren Teil mache, wie alle Termine mit den Kids und kochen/einkaufen. Er ist oft im Ausland und wir haben da schon unsere Einigkeit, dass das der Job nun mal verlangt, während meiner beständiger ist, da fester Stundenplan etc. Aber es ist die Selbstverständlichkeit, die mich nervt. Aber nicht so, dass ich ihn "umerziehen" möchte 😊 Er hat schlechte Eigenschaften (das ist eine davon), aber die habe ich auch. Es kracht dann zwischendurch mal, aber dann ist es auch gut. Da gibt es wirklich schlimmere Fälle (in meinen Augen!)